

## Artikel aus der Wienerzeitung vom 19. Jänner 2010

"Wer nicht kämpft, hat schon verloren"

### Aktion 21 (Hrsg.): "Raus aus der Sackgasse"

Von Elisabeth Corazza

■ Blick auf Wiens 38 Bürgerinitiativen.

"Wer kämpft, kann verlieren. Wer nicht kämpft, hat schon verloren!" – Der knallrot gepinselte Spruch prangte im Winter 2005 auf einem Besetzerzelt im Bacherpark in Wien-Margareten. Nicht revolutionshungrige Audima(r)xisten, sondern kreuzbrave Bürger hatten die wehrhafte Botschaft in die Welt geschrien. Ihr hehres Ziel: Das letzte Fleckchen Grün im Bezirk, die letzten alten Bäume mussten vor einem umstrittenen Tiefgaragenbau gerettet werden. Allein der Zähigkeit dieser Bürgern ist das unerwartete Aus des Projekts zu verdanken – nach zweieinhalb Jahren Widerstand samt Besetzung, unzähligen Verhandlungen mit Stadtpolitikern und Investoren und einer späten, aber entscheidenden Anrainerbefragung.

Eine Schlappe für das sozialdemokratische Wien (das den Bau bereits genehmigt hatte), aber ein Meilenstein demokratischer Bürgerbewegung – und ein Signal für viele andere Protestbewegungen der Stadt.

Als Folge bildete sich das 38 Bürgerinitiativen umspannende, parteiunabhängige Netzwerk "Aktion 21" unter Bacherpark-Siegerin Herta Wessely, das seither lebendiges Zeugnis dafür abgibt, wie schwer beweglich, ja unverrückbar sich mancher Bürokrat und Politiker gebärdet, wenn es um Veränderungen im Sinne der Stadtbewohner geht.

Unter den im Buch teils leider etwas schlampig beschriebenen Interessensgruppen (unter anderem fehlen viele Vornamen von Akteuren und Urheber wichtiger Zitate) findet der Leser in dieser bisher einzigartigen Aufstellung viele alte Bekannte: Etwa den (verlorenen) Kampf um die mittlerweile in Trümmern liegende "Stadt des Kindes", die mit 50 Bestandsjahren älteste Bürgerinitiative Wiens gegen den Gestank der Müllverbrennungsanlage Flötzersteig oder brandaktuelle Konflikte wie den derzeit eskalierenden Streit um einen Hotelbau der ÖVP im Tivolipark Meidling. Anschaulich wird gezeigt, wie engagierte Bürger die Stadt verändern und fragwürdige Geld-, Grün- und Baudenkmal-Vernichtung stoppen können – oder auch nicht.

Aktion 21 (Hrsg.): "Raus aus der Sackgasse" Bürgerinitiativen in Wien. Sonderzahl Verlag, 280 Seiten, 19,90 Euro.

Printausgabe vom Dienstag, 19. Jänner 2010  
Online seit: Montag, 18. Jänner 2010 16:05:00

<http://www.wienerzeitung.at/default.aspx?tabID=3948&alias=wzo&cob=462330>